

# Bündnis der Bürgerinitiativen in Bergisch Gladbach

Herrn Bürgermeister  
Lutz Urbach  
Rathaus  
Konrad-Adenauer-Platz

51465 Bergisch Gladbach

17. Mai 2016

## **Fragen zum Fortgang der Entscheidungen zum Flächennutzungsplan**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Urbach,

das Versäumnis der Verwaltung, die frühzeitige Bürger- und Trägerbeteiligung zum Flächennutzungsplan im Rat der Stadt rechtskonform zu beschließen, ist leider geeignet, unsere Auffassung zu bestätigen, dass eine echte Bürgerbeteiligung nicht im Fokus von Verwaltung und einer Mehrheit des Stadtrates lag und ihr zu wenig Aufmerksamkeit geschenkt wurde. Wir erlauben uns deshalb, diesen Brief zu veröffentlichen.

Nun soll der fehlende Ratsbeschluss in der Juli-Sitzung nachgeholt und das Verfahren damit geheilt werden. Wir haben Zweifel, ob dies möglich ist. Das sei aber im Augenblick dahingestellt.

Vielmehr bitten wir vor dem Hintergrund der Fristabläufe zeitnah um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Gibt es in dem Verfahren weitere Beanstandungen seitens der Bezirksregierung?
2. Sollte dies der Fall sein: Um welche handelt es sich?
3. Hat die Bezirksregierung eine Verlängerung der dreimonatigen Frist genehmigt, da ja die Ratsentscheidung nunmehr erst am 9. Juli 2019, also nach Ablauf der Frist erfolgt. Wie uns bekannt ist, ist der FNP seitens der Stadt Ende Februar diesen Jahres eingereicht worden.
4. Hat die Bezirksregierung bereits abschließend über den FNP in seiner Gesamtheit entschieden und liegt der Stadt ein solcher Bescheid vor?
5. Wurden Teil- oder Vorweggenehmigungen erteilt? Wenn ja, welche?

Wir bitten um Verständnis für unsere dringende Bitte einer zeitnahen Beantwortung. Als Bündnis vertreten wir zwölf Bürgerinitiativen und damit zahlreiche Bürger, die sich uns mit ihren Stellungnahmen zum FNP angeschlossen haben. Wir sind der Auffassung, dass die Verwaltung ihnen eine aktuelle Information schuldig ist, zumal sie seit Anfang 2018 keine Antwort auf ihre persönlichen Eingaben erhalten haben.

Mit freundlichen Grüßen  
BÜNDNIS DER BÜRGERINITIATIVEN  
IN BERGISCH GLADBACH